



Tunisien und Algerien.

Nächst dem Capgebiete sind Algerien und Tunisien diejenigen afrikanischen Gebiete, in welchen der europäische Machteinfluß bislang am nachdrücklichsten sich bethätigt hatte. Die französische Invasion in einem der alten »Barbareskenstaaten« bedingte einen bedeutamen Umschwung in den Beziehungen der europäischen Mittelmeerländer zu jenen des afrikanischen Continents — Beziehungen, die durch Jahrhunderte infolge des gränlichen Piratenunwesens, welchen die fast unabhängigen barbareskischen Machthaber großgezogen hatten, die schlimmsten Schattenseiten im europäisch-orientalischen Verkehr bildeten. Einem Geschichtsschreiber und Culturforscher würde, behufs Beleuchtung dieser Verhältnisse, die undankbare Aufgabe zu Theil werden, alle jene scheußlichen Zwischenfälle und Gewaltthaten, welche die Geschichte der Barbareskenstaaten ausfüllen, in einer unheimlichen Bilderreihe zu entrollen. Wir dürfen uns kürzer halten, und unsere Mittheilungen auf die politischen Wandlungen beschränken, die in den Zeitraum der letzten zwei Jahrhunderte fallen.